



15. NaturVision Filmfestival startet mit Norbert Blüm ins Sonderthema „Inseln der Zukunft: die Stadt“

Das 15. NaturVision Filmfestival, Deutschlands größtes Natur-, Tier- und Umweltfilmfestival, zeigt vom 21. – 24. Juli 2016 in Ludwigsburg faszinierende Dokumentationen und kritische Umweltreportagen. Den Startschuss zum Festival mit dem Sonderthema „Inseln der Zukunft: die Stadt“ gibt Norbert Blüm mit dem Eröffnungsfilm „Im Auftrag meiner Enkel – Norbert Blüm erkundet die Zukunft“.

In seiner 15-jährigen Geschichte hat sich das NaturVision Filmfestival nicht nur zu einem bedeutenden Branchenereignis sondern auch zu einem großen Publikumsfestival entwickelt und konnte 2015 rund 11.000 Zuschauer begrüßen. In diesem Jahr wurden zum internationalen Filmwettbewerb über 170 aktuelle Produktionen aus 23 Ländern eingereicht. So darf sich das Publikum auf eine Vielzahl hochwertiger Filme, ein buntes Familienprogramm mit Open Air und einen Markt mit nachhaltigen Produkten freuen.

Das NaturVision Filmfestival will unterhalten und zugleich zum Nachdenken anregen. „Wir zeigen die faszinierende Vielfalt der Natur und wollen eine Öffentlichkeit schaffen für die Belange unserer Umwelt“, betont Ralph Thoms, der zusammen mit Kay Hoffmann das Filmfestival leitet. „Den inhaltlichen Schwerpunkt lenken wir in diesem Jahr auf das Leben in der Stadt. Dabei wollen wir nicht nur kritische Fragen stellen, sondern Denkanstöße zu wichtigen Zukunftsfragen in den Bereichen Energie, Mobilität, Ernährung und Ökologie geben und vor allem innovative Ideen vorstellen, mit denen jeder von uns die Zukunft selbst gestalten kann“, so Thoms weiter.

Wachsende Müllberge, die enorme Menge verschwendeter Lebensmittel und nicht zuletzt die klimatischen Auswirkungen des menschlichen Handelns zeigen deutlich, wie dringlich ein Wandel ist. Während manche Metropolen am Bevölkerungswachstum und an den damit verbundenen Problemen kollabieren, suchen andere kreative Lösungswege für zukunftsfähige Gestaltungsformen, die umwelt- und sozialverträglich, ressourcenschonend und nachhaltig sind. Immer mehr vor allem junge Menschen gehen individuelle Wege: Hoch im Kurs stehen Urban Gardening, Foodsharing oder die Vermeidung von Plastik.

Norbert Blüm hinterfragt im Eröffnungsfilm „Im Auftrag meiner Enkel – Norbert Blüm erkundet die Zukunft“ das grenzenlose Wirtschaftswachstum und erkennt in den kleinen innovativen Ideen Inseln für eine lebenswerte Zukunft. Seinen Enkeln gibt er den Rat, skeptisch gegenüber Politik und Wirtschaft zu sein und selbst den notwendigen Wandel anzuschieben. Gemeinsam mit dem Dokumentarfilmer Valentin Thurn geht der ehemalige Bundesminister im Anschluss an seinen Film nochmals auf einige dieser Aspekte ein.

Die Film- und Medienstadt Ludwigsburg agiert schon seit vielen Jahren im Zeichen der Nachhaltigkeit – 2014 ausgezeichnet als nachhaltigste Stadt Deutschlands und bietet so dem NaturVision Filmfestival seit 2012 eine ideale Heimat. Vorbildlich sind die Renaturierung der Flussufer des Neckars und die Anlage zusätzlicher innerstädtischer Vegetationsflächen, die der globalen Erwärmung entgegenwirken sollen. Auch in den Bereichen E-Mobilität, Wohnungspolitik und Bildung geht die Stadt beispielhaft voran.

Mit der städtischen Wohnungsbaugesellschaft (WBL) und den Stadtwerken Ludwigsburg-Kornwestheim hat nicht nur NaturVision engagierte Sponsoren gefunden, sondern vor allem die Stadt Ludwigsburg wichtige Mitstreiter im Bemühen um Nachhaltigkeit. „Ihr ökologisches Bewusstsein zeigt die Wohnungsbau Ludwigsburg bereits seit 2006. Eine ressourcenschonende, umweltfreundliche und energieeffiziente Bauweise bei Neubauten und Modernisierungsobjekten sind eine Selbstverständlichkeit für uns. Mit dem Pilotprojekt in der Bruckner Straße sollen Erstellungskosten optimiert werden. Die Konzeption wird zudem einem hohen Anspruch hinsichtlich Nachhaltigkeit entsprechen. Daher wird die Projektentwicklung und Umsetzung seitens der Deutschen Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen begleitet“, erklärt WBL-Chef Andreas Veit.

Und auch die Stadtwerke Ludwigsburg-Kornwestheim verstehen sich nicht mehr nur als reiner Energielieferant, sondern als Zukunftsgestalter. „Auf Rad- und Fußwegen ist zum Teil bereits eine ‚Intelligente Straßenbeleuchtung‘ im Einsatz“, so Geschäftsführer Bodo Skaletz im Gespräch mit NaturVision, „Innovative LED-Straßenlaternen erfassen Bewegungen und dimmen das Licht zu verkehrssarmen Zeiten automatisch. Mit diesem zukunftsweisenden Projekt sparen wir bis zu 60 Prozent der Energiekosten.“

Das NaturVision Filmfestival wird veranstaltet von der Earth Vision UG; Mitveranstalter ist die Film & Medienfestival GmbH.

Unterstützt wird das Festival von der Stadt Ludwigsburg, der Stiftung Naturschutzfonds Baden-Württemberg, der Landesanstalt für Kommunikation Baden-Württemberg, den Stadtwerken Ludwigsburg-Kornwestheim, der Medien- und Filmgesellschaft Baden-Württemberg, der Hoffpisterei und der Wohnungsbau Ludwigsburg. Zu den Sponsoren gehören die Kreissparkasse Ludwigsburg, die Bürgerstiftung Ludwigsburg, die Wirtschaftsförderung Region Stuttgart, das Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg, das Restaurant Lässig in Stuttgart und die Filmakademie Baden-Württemberg.

Das NaturVision Filmfestival wird präsentiert vom Discovery Channel Deutschland, ARTE und der Ludwigsburger Kreiszeitung.

**Kontakt und weitere
Informationen unter:**

NaturVision Filmfestival
Karolina Manitz
(Öffentlichkeitsarbeit)
Arsenalstraße 4
71638 Ludwigsburg

Fon: 07141-99 22 48-18
Fax: 07141- 99 22 48-13
Mail: manitz@natur-vision.org
Web: www.natur-vision.de

Passendes Bildmaterial haben wir für Sie zum Download bereitgestellt unter: www.natur-vision.de
Hier können Sie sich auch für das Festival akkreditieren.
